Aus dem Leserkreis

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Gesundheitsnachrichten / A. Vogel**

Band (Jahr): **29 (1972)**

Heft 1

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Aus dem Leserkreis

Mein Herz ist voll Dank

Ein dankbares Herz ist bestimmt etwas Erstrebenswertes, und wenn man dazu beisteuern konnte, erfreut auch dies. Das Schreiben, das von solcher Dankbarkeit berichtete, ging im Lauf des vergangenen Sommers bei uns ein. Es kam aus Kanada und stammte von Frau K., die uns folgendermassen schrieb: «Gestern bekam ich das Buch: ‚Die Leber als Regulator der Gesundheit'. Vielen herzlichen Dank dafür. Daraus werde ich bestimmt viele Weisheiten schöpfen, um mein Leben gesund, frisch und elastisch zu erhalten. Auch die anderen Sachen sind angekommen. Das Vollwertmüesli ist köstlich und die Mittel haben mir grossen Dienst erwiesen. Sie haben nicht nur eine Besserung meiner fast chronischen Bronchitis gebracht, sondern auch zu gleicher Zeit eine Blaseninfektion geheilt. Mein ganzes Herz ist voll Dank.»

Das ist bei solch erfreulichem Erfolg bestimmt begreiflich. Schon oft erreichten uns Berichte, die uns mitteilten, dass die gesandten Pflanzenmittel nebenbei unbeabsichtigt noch ein anderes Leiden zu heilen vermochten, also eine sicherlich willkommene Fähigkeit aus dem Bereich der Pflanzenwelt, der gewisse Vertreter der Ärzteschaft jegliche Heilwirkung absprechen. Im Vergleich zu chemischen Erzeugnissen, die immer ein gewisses Risiko ungünstiger Nebenwirkung in sich bergen, ist eine solche Leistung sehr ermutigend.

Willkommene Richtlinien

Oft treffen Berichte bei uns ein, die uns immer wieder bestätigen, dass es sich lohnt, den gesundheitlichen Richtlinien unserer Zeitschrift Folge zu leisten. Dies geht auch aus den Zeilen von Hrn. Sch. aus M. hervor, die er uns Mitte November letzten Jahres zusandte. Sie lauten: «Als jahrzehntelanger Abonnent Ihrer ‚Gesundheits-Nachrichten' und als Mitglied der ‚Schweiz. Volksgesundheit' habe ich durch naturgemässe Lebensweise und Ernährung bis ins Alter von über 70 Jahren eine gute Gesundheit, so dass ich praktisch keinen Arzt brauche. Besonders aus Ihren ‚Gesundheits-Nachrichten' kann ich viel entnehmen, was mir ein beschwerdefreies Alter schenkt. Ich möchte nicht verfehlen, Ihnen einmal für alles zu danken, was ich im Laufe der Jahre zu meinem Vorteil gelernt habe.»

Auch Frau G. aus G. schrieb im letzten Frühling in diesem Sinne: «Wie manchen Nutzen zog ich doch schon in den vielen Jahren aus den «Gesundheits-Nachrichten». Doch nicht nur das, die Beschreibungen der weiten Reisen in fremde Länder lassen mich jeweils mitreisen, wenn auch nur in Gedanken zu Hause. Das hält mich jung. So vieles ist in den Nachrichten, das mich allemal erfreut. Einmal darf ich Ihnen das doch wohl sagen.»

Ja, es spornt auch uns an, erfahren zu können, dass die «Gesundheits-Nachrichten» ihren Dienst treu verrichten.

BIOCHEMISCHER VEREIN ZÜRICH

Einladung zur Generalversammlung auf
Mittwoch, den 19. Januar 1972, 20 Uhr,
im Restaurant Rütli, Zähringerstrasse 43.

Der Vorstand erwartet einen guten Besuch.

Verstopfung

Linoforce hilft schonend!

Linoforce — ein rein pflanzliches, unschädliches und mildes Abführmittel, das man gern einnimmt.

Linoforce — ein Leinsamenpräparat mit natürlichen Quellstoffen und fetten Ölen. Es «schmiert» den Darm und fördert seine Bewegungen.

Ein A.-Vogel-Produkt
bei Ihrem Apotheker und Drogisten

BIOFORCE AG, 9325 Roggwil TG
Telefon 071 48 14 22